

Gottesdienst vom 23. Juli 2017

Predigt: Martin Aebersold

# Konzentration

*Einsamkeit & Stille*

*Serie: "Geistliche Disziplin"*

Matthäus 14,22-33



***Dann ging er auf einen Berg, um ungestört beten zu können.  
Bei Einbruch der Nacht war er immer noch dort, ganz allein.***

*Matthäus 14,23*

## Konzentration in Einsamkeit & Stille



Matthäus 14,22-33 (Übersetzung Hoffnung für alle)

### 1. Jesus sorgt sich ...um Menschen

5000 Menschen wurden satt. Voller Mitgefühl heilte er die Kranken. Die Jünger waren müde. Eigentlich wollten sie schon früher Feierabend machen und die vielen Menschen nach Hause schicken. Doch sie mussten noch versorgt werden (Vers 14-21).

**22 Gleich darauf drängte Jesus seine Jünger, in ihr Boot zu steigen und an das andere Ufer des Sees vorauszufahren. Er selbst blieb zurück, denn er wollte erst noch die Leute verabschieden.** Jesus sorgt sich um die vielen Menschen und möchte sie noch verabschieden. Dies könnte noch dauern. Deshalb schickt er die müden Jünger schon mal voraus. Vielleicht gönnte er ihnen ein paar Stunden der Einsamkeit und der Ruhe auf dem See. Hier würden sie von niemandem bedrängt werden.



### praktisch

Wie sieht es um meine Life-Balance aus? Habe ich Zeiten des Ausgleichs zur Hektik des Alltags? Und wie sieht diese Zeit aus? Stürze ich mich in viele Freizeitaktivitäten oder komme ich wirklich zur Ruhe vor Gott und den Menschen?

### 2. ...und um seine Beziehung zum Vater

**23 Dann ging er auf einen Berg, um ungestört beten zu können. Bei Einbruch der Nacht war er immer noch dort, ganz allein.**

Jesus war allein mit seinem Vater. Er spricht mit dem Vater und hört auf ihn. Vielleicht betete Jesus ganz ähnlich wie er es uns im Unser-Vater-Gebet gelehrt hat: Er betet Gott an und lobt ihn. Er bittet ihn um den Bau seines Reiches und um die Bedürfnisse des täglichen Lebens. Und sicherlich bittet er den Vater für die Menschen, die ihm anvertraut sind (vgl. Johannes 17). Das Gebet von Jesus war auch geprägt vom Hören auf den Vater (vgl. Johannes 5,19+20+36; 7,16; 8,28). Er handelt aus der Stille heraus. Er und der Vater sind eins. Genauso sollen auch wir ihn Jesus bleiben, wie er in uns bleibt. Das zeugt von einer tiefen Verbundenheit mit ihm.



### wichtig

**Gebet ist Beziehung. Dazu braucht es die stille Zweisamkeit mit Gott.**



## auf den Punkt gebracht

### **Wann und wo finde ich Zeiten der völligen Stille und Einsamkeit?**

Welcher Typ bin ich? Indoor (vgl. Matthäus 6,6) oder outdoor (hier Vers 23)? Früh am Morgen (Markus 1,35) oder spät am Abend (hier Vers 23)? Die Bibel gibt grosse Freiheit. Es gibt kein Schema. Wichtig ist allein, dass ich Zeiten der stillen Einsamkeit pflege!

### **3. Erfahrungen in der Einsamkeit**

**24 Die Jünger waren schon weit draussen auf dem See, als ein Sturm heraufzog. Der starke Gegenwind peitschte die Wellen auf und machte dem Boot schwer zu schaffen.**

Während Jesus die Stille mit dem Vater genoss, hatten die Jünger zu kämpfen. Nun waren sie zwar einsam und abgeschieden von allem menschlichen Rummel und trotzdem fanden sie keine Ruhe.

Könnte das auch ein Bild für unser Leben sein? Wie oft finden wir in der Stille keine wirkliche Ruhe? Unsere Seele ist aufgewühlt und wir wälzen nur Probleme. Das vertreibt uns manchmal wieder aus der Stille. Da sind Ablenkung und Berieselung oft einfacher. Nicht wahr?



### denke nach

Wie gestalten sich meine einsamen Momente mit Gott? Was gelingt gut? Wo gibt es Hindernisse? – Lerne mehr auf Jesus zu schauen statt auf Probleme.

Der Blick auf Jesus relativiert die Wellen. Beim Anblick des Retters schöpfen die Jünger Hoffnung und Mut. Sobald Jesus mit im Boot ist, legt sich der Sturm. Das soll uns Mut machen in der Stille nicht auf unsere Probleme, sondern auf Jesus zu sehen. Einfach die Beziehung zu ihm zu pflegen!

**27 »Habt keine Angst! Ich bin es doch, fürchtet euch nicht!«**

**32 Sie stiegen ins Boot, und der Sturm legte sich. 33 Da fielen sie alle vor Jesus nieder und riefen: »Du bist wirklich der Sohn Gottes!«**



### Frage Jesus!

Welchen nächsten Schritt möchte mich Jesus in Bezug auf meine stille Einsamkeit führen? Geistliche Disziplin heisst, konkrete Schritte einzuüben!

## Termine

Mo	24		
Di	25		
Mi	26		
Do	27	12.00	Mittagsgebet
Fr	28		
Sa	29		29.7.-5.8. Bonheur-Urlaubswoche auf Chrischona (Abwesenheit <b>Martin &amp; Monique Aebersold</b> – für Notfälle telefonisch erreichbar unter 079 619 38 55)
<b>So</b>	<b>30</b>	<b>10.00</b>	<b>gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Neuhof Chinderhüeti, Ferien-Kids-Treff in der Kirche Neuhof KEIN GOTTESDIENST IN DER CHRISCHONA!</b>

### Vorschau:

22.7. – 7.8. **Ferien Pascal und Janine Götz**

**So.6.8. 10.00h: gemeinsamer Gottesdienst mit Kirche Neuhof**  
in der Chrischona (mit Abendmahl); Chinderhüeti, Ferien-Kids-Treff

Fr. 25.8. 20.00h: **Tauf-Vorbereitung** (für alle, die getauft werden möchten)

# Taufe 2017

**Mittwoch, 28. Juni 2017 - Informationsabend**

**Freitag, 25. August 2017 - Taufvorbereitung**

**Sonntag, 3. September 2017 - Taufgottesdienst**



 *Chile mit Härz*  
Chrischona Pfäffikon ZH  
Evangelische Freikirche

 *Chile mit Härz*  
Chrischona Pfäffikon ZH  
Evangelische Freikirche

*Jahresschwerpunkt 2017*  
*"Jüngerschaft – Nachfolgen & Weitergeben"*